

I. Geschichte des Alterthums.

Erster Abschnitt.

Geschichte der Völker im Orient.

§ 1.

Die Schöpfung und die Sündfluth.

Adam und
Eva sind die
Stamm-
eltern des
ganzen
Menschen-
geschlechtes,
(1984 ?)

welches durch
die Sünde
verderbt

und mit Aus-
nahme der
Hamite
Noah's durch
die Sünd-
fluth (2328*)
nieht ver-
tilgt wird.

Die heilige Schrift ist die älteste Geschichtsquelle, aus der wir schöpfen. Sie erzählt uns von der Welterschöpfung, den ersten Menschen und ihrem Aufenthalt im Paradies. Adam und Eva fanden in Eden, ihrem ersten Wohnsitze, welcher vielleicht ein geeigneter Garten im Hochland von Kaschmir war, alles, was sie bedurften. Die begehrlischen Menschen verletzten bald Gottes Gebot und wurden darum aus dem Paradiese vertrieben. An die Stelle ihres bisherigen Glückes trat ein Leben voll Arbeit, Sorgen und Schmerzen, und die erwachte Sünde steigerte sich so rasch, daß schon Kain, der Sohn des ersten Menschenpaares, aus Neid den eignen Bruder Abel erschlug. Wie Adam und Eva der Sünde wegen das Paradies verlassen mußten, so ward Kain aus seinem neuen Wohnsitze verjagt. Er wanderte nach Morgen. Seth, Adams dritter Sohn, blieb und hatte eine große Nachkommenschaft. Diese und die übrigen zahlreichen Söhne und Töchter Adams mußten auch auseinander ziehen, weil das Land nicht alle ernähren konnte. Das Böse wucherte fort, und die Erde war verderbt vor Gottes Augen und voll Frevels. Nur Noah mit den Seinen hatte sich von diesem Frevel bewahrt und ward wunderbar erhalten, als der Herr das Menschengeschlecht durch eine große Ueberschwemmung vertilgte. Die Schöpfung der Welt setzt man gewöhnlich um das Jahr 3984 vor Chr. Geb., die Sündfluth*) 2328 vor Chr. Die Arche blieb, als die Gewässer sich verlaufen hatten, auf dem Berge Ararat stehen. Noah stieg aus, pflanzte Weinberge und streute Samen aus, nachdem er Gott für seine Rettung gedankt hatte. Seine 3 Söhne, Sem, Ham und Japhet,**) wurden die Stammväter neuer Völker in Asien und Afrika.

*) eigentlich Sint- d. h. große Fluth.

**) Man unterscheidet gewöhnlich 5 Menschenstämme oder Rassen, die kaukasische, die mongolische, die malayische, die äthiopische und die amerikanische. Unter den verschiedenen Völkerstämmen der kaukasischen Rasse sind die Indogermanen (Japhetiden) und die Semiten hervorzuheben.